

# Beschreibung Diakopiervorrichtung

Zum Abfotografieren meiner Diasammlung konstruierte ich eine Vorrichtung, deren Bau hier beschrieben wird. Mit etwas handwerklichem Geschick ist der Nachbau kein Problem.

## Benötigte Teile:

- Digitale Kamera mit Makro-Einstellung; Bildformat möglichst auf 2:3 (Diamaß) einstellbar.
- Stabiles Fotostativ (auch ein Tischstativ ist geeignet)
- Aluprofil 4x1,5 (oder ähnlich), ca 50 cm lang
- Einstellschlitten (macht's komfortabler, muss aber nicht unbedingt sein)
- Leuchtplatte, ca 125x100 mm (z.b. von Rex)
- Kräftiger Karton o.ä.
- Kleinmaterial

1. Zunächst ermittelt man den ungefähren Abstand zwischen Kamera und Leuchtplatte, der für das Abfotografieren des Dias (bei Normalbrennweite) erforderlich ist. Dies ist notwendig, um die Länge des Aluprofils, das die Vorrichtung und die Kamera trägt, zu bestimmen.

Bei meiner SLR mit 50er-Normalobjektiv (entspricht digitaler Brennweite 100 mm) waren das etwa 20-25 cm.

2. Aluprofil entsprechend kürzen. Die Reststücke werden später für die Halterung der Leuchtplatte benötigt.
3. An eine Ende des Profils wird der Einstellschlitten montiert. Dabei darauf achten, dass ein Einstellspielraum in beide Richtungen bleibt.

Alternativ mit zwei Bohrungen einen Langschlitz, etwa 12 cm lang und gerade so breit, dass die Kamera mit einer Stativschraube (z.B. von einer Blitzschiene) darauf flexibel befestigt werden kann. Es kann sein, dass Sie, je nach verwendeter Kamera, diese etwas hoch setzen müssen, dass das Objektiv auf der Achse zur Leuchtplatte (siehe 6) kommt.

4. Mittig ein passendes Loch für die Besestigung auf dem Stativ bohren; ich verwendete eine M13.
5. Den Rest des Aluprofils mittig teilen und so am anderen Ende des Profils festschrauben, dass die Leuchtplatte darin eingeklemmt werden kann.
6. Starken Karton (ich verwendete ein altes Mouse-pad) mit einem Ausschnitt 5x5 cm für die Dias versehen. Der Ausschnitt sollte oben offen sein, dann lassen sich die Dias leicht einlegen und wieder herausnehmen.
7. Kamera und Leuchtplatte müssen nun ausgerichtet werden, d.h. der Karton mit der Aussparung fürs Dia muss mit Klebeband so fixiert werden, dass das Dia genau in Aufnahmeposition ist.

Ist das geschafft, steht dem Diakopieren nichts mehr im Weg. Fremdlicht sollt dabei möglichst ausgeschlossen werden. Übrigens ist dies eine gute Möglichkeit die Spreu vom Hafer zu trennen, d.h. die nicht so tollen Bilder auszusortieren.

Bleibt man beim Abfotografieren etwas innerhalb des Diarahmens, so spart man sich das nachträgliche Bescheiden. Nachbearbeitung ist aber in jedem Fall sinnvoll. Ich ging so vor, dass ich immer ein Magazin gescannt, dann die Bilder umbenannt und später nachbearbeitet habe.

Bilder meiner Konstruktion und der Einzelteile:

## Beschreibung Diakopiervorrichtung



So sieht die Vorrichtung aus.

## Beschreibung Diakopiervorrichtung

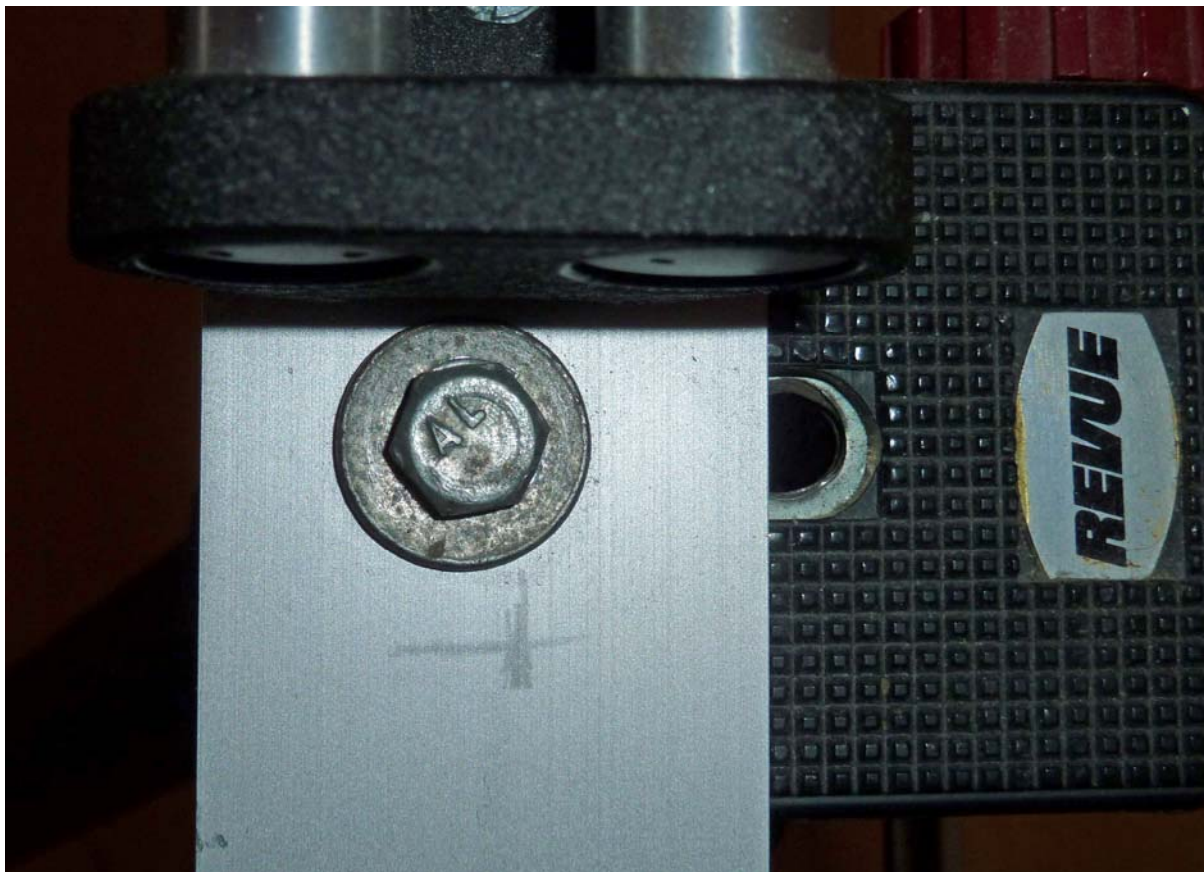


Der auf dem Profil befestigte Einstellschlitten

Hier sieht man auch die Befestigungsschraube für die Kamera, die vom einem alten Blitzschuh stammt.

Bei Verwendung ohne Einstellschlitten (Schlitz im Profil), sind eventuell einige Beilagscheiben erforderlich

## Beschreibung Diakopiervorrichtung



Die mittige Bohrung mit Stativ-Befestigungsschraube



Die Halter für die Leuchtplatte (Vorder- und Rückseite gleich.  
Ggf. kann das Profil auf der Vorderseite auch anders herum verwendet werden; dann die Leuchtplatte auf der Rückseite zusätzlich mit Klebeband sichern.

## Beschreibung Diakopiervorrichtung



Die festgeklemmte Leuchtplatte;  
Übrigens ist der Anschluss eines Netzteils sinnvoll, auch wenn's mit Batterien funktionieren würde.

Wenn die (kleine Kamera) eventuell zu tief zur Leuchtplatte sitzt, kann diese auch auf dem Kopf stehend verwendet werden.  
Dann das vordere Befestigungsstück mit der breiten Seite auf dem Träger montieren.

## Beschreibung Diakopiervorrichtung



Der Rahmen für den Diahalter ist auf der Leuchtplatte fixiert.  
Das korrekte Ausrichten zur Kamera ist wichtig.

Natürlich sollte er gerade angeordnet sein!

Und nun viel Spaß beim Nachbau  
und  
guten Erfolg beim Digitalisieren der Diasammlung!